

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Barbarossastadt Gelnhausen
am Mittwoch, dem 25. August 2010, um 19:30 Uhr in der Stadthalle Gelnhausen,
in der am 01. April 2006 begonnenen Legislaturperiode.

- Stadtverordnete:
- Thilo Allwardt
 - Renate Baumann
 - Frank Bayer
 - Gerhard Brune
 - Jürgen Degenhardt
 - Bodo Delhey
 - Ewald Desch
 - Claudia Dorn
 - Walter Dreßbach
 - Daniel Glöckner, stlv. Stadtverordnetenvorsteher
 - Elfriede Günther
 - Jürgen Hilb
 - Heinz Klauser
 - Jörg Lehnert
 - Christian Letmathe
 - David Lupton
 - Hagen Mootz
 - Dieter Mosch
 - Gabriele Petrasch
 - Kurt Pitz
 - Rüdiger Rein
 - Volker Rode ab ca. 19:55 Uhr
 - Margot Schäfer
 - Rotraud Schäfer, stlv. Stadtverordnetenvorsteherin
 - Walter Schindler
 - Sylvia Schmidt-Hermann
 - Petra Schott-Pfeifer
 - Karlheinz Stadler
 - Herbert Vetter
 - Doris-Maria Viel, Stadtverordnetenvorsteherin
 - Claudia Voigt
 - Sigrun Weigand
- Entschuldigt:
- Hans Adrian
 - Doris Gehron
 - Jürgen Herms
 - Norman Peetz
 - Brigitte Piechotta
- Magistrat:
- Bürgermeister Thorsten Stolz
 - Karl Franz
 - Josef Johann
 - Rolf Kunert
 - Günther Rams
 - Frank Rempel
 - Hans-Dietrich Ullrich
- Entschuldigt:
- Michael Frischkorn
 - Manfred Hendel
 - Pia Horst
 - Eugen Glöckner
 - Bernd Krempel
 - Ludwig Sinsel
 - Gert Wüstenhagen
- Schriftführerin:
- Dagmar Petersein

Stadtverordnetenvorsteherin Viel eröffnet um ca. 19:43 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung fest.

Zu dem Protokoll vom Mittwoch, dem 30.06.2010 liegt ein Einwand vor. Stadtverordnetenvorsteherin Viel liest diesen vor und lässt darüber abstimmen.

Die Abstimmung ergibt folgendes Ergebnis:

29	Ja-Stimmen
keine	Nein-Stimmen
2	Enthaltungen

Beschluss:

Das Protokoll wird wie folgt geändert und gilt dann als genehmigt:

Teil II, TOP 4

Hallenbad Gelnhausen - künftige Rechtsform

Tischvorlage „Austritt MKK“

Stadtverordneter Dr. Lehnert möchte seine Aussage festgestellt haben: (*...„es ist festzustellen, dass die Tischvorlage zu diesem TOP inhaltlich nichts mit dem TOP gemein hat und daher die Tischvorlage keinen Änderungsantrag darstellt; eine Beratung wäre somit zu unterlassen“...*).

Anmerkung außerhalb der Stadtverordnetenversammlung:

Die Stadtverordnetenvorsteherin Viel stellt hierzu in Absprache mit dem Hessischen Städte und Gemeindebund fest: *...„es ist vertretbar, dass die Tischvorlage (Austritt MKK) noch unter dem TOP 4 Hallenbad subsumiert werden kann. Die künftige Rechtsform des Hallenbades steht nach diesseitiger Sicht in Zusammenhang mit der Frage des Austritts des MKK.“*

Zur Tagesordnung:

Jeder Stadtverordnete erhält die Fortschreibung des Kindertagestättenentwicklungsplanes 2010-2011 sowie den Sachstandsbericht über die beschlossenen Anträge aus dem 2. Quartal 2010.

Die Verwaltung zieht den Tagesordnungspunkt 2.5 zurück.

Es liegt ein Änderungsantrag der Fraktion BG zu TOP 11.3 vor.

Stadtverordnetenvorsteherin Viel berichtet aus dem Präsidium.

Tagesordnung

1. Bericht des Magistrates

Bürgermeister Stolz legt den Bericht aus dem Magistrat vor und berichtet über weitere Themen.

Teil I

2. Bau- und Grundstücksangelegenheiten

1) Kauf eines Gartenlandes

Stadtverordnete Weigand berichtet aus dem Bauausschuss.

Die Abstimmung ergibt folgendes Ergebnis:

- einstimmig -

Beschluss:

Dem Ankauf des Grundstückes Gemarkung Gelnhausen, Flur 8, Flst. 1091/3, Gartenland, Im Setzling, 300 qm, von den Eheleuten Konrad Heinrich und Elke H e i l, Gelnhausen, Kapellenweg 9, zum Preis von 28.500,00 Euro wird zugestimmt.

2) Verkauf von Gewerbeflächen

Stadtverordnete Weigand berichtet aus dem Bauausschuss.

Die Abstimmung ergibt folgendes Ergebnis:

18 Ja-Stimmen
13 Nein-Stimmen
keine Enthaltungen

Beschluss:

Dem Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche von ca. 1.000 qm des städtischen Gewerbegrundstückes Gem. Hailer, Fl. 45, Flst. 226/1, mit einer Größe von 4.871 qm an die Firma D.K. Bau -Thomas Kling- Leipziger Str. 16, 63571 Gelnhausen-Roth, zum Preis von 61,36 Euro/qm zuzügl. Erschließungskosten und sämtlicher Nebenkosten wird zugestimmt.

3) Sanierung Bahnhofsumfeld, hier: Grundstücksverkauf

Stadtverordnete Weigand berichtet aus dem Bauausschuss. Es folgen Wortmeldungen von Bürgermeister Stolz (schlägt die Aufnahme einer Baubeschränkung in den Kaufvertrag vor) und Stadtverordnetem Dr. Lupton.

Die Abstimmung mit Aufnahme einer Baubeschränkung in den Kaufvertrag ergibt folgendes Ergebnis:

30 Ja-Stimmen
keine Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

Beschluss:

Dem Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche von ca. 1.700 qm aus den Grundstücken Gemarkung Gelnhausen, Fl. 2, Flst. 137/31 Geb.-u. Freifläche Altenhaßlauer Str. 12, Flst.137/30 Mischnutzung Altenhaßlauer Str. und Flst. 103/5 Freifläche Altenhaßlauer Str. an die Türkische Islamische Union Gelnhausen (Vertreter Herr Zortuk und Herr Gözutok) zum Preis von 225.000,00 Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird mit der Vertragsabwicklung beauftragt.

Folgende beschränkt persönliche Dienstbarkeit (Baubeschränkung) ist im Kaufvertrag aufzunehmen:

Der jeweilige Eigentümer des Kaufgegenstandes soll nicht befugt sein, den Kaufgegenstand mit einem Minarett zu bebauen. Die Vertragsteile bewilligen und beantragen, an dem Kaufgrundstück als dienendem Grundstück zugunsten der Stadt Gelnhausen, eine beschränkt persönliche Dienstbarkeit dieses Inhalts einzutragen.

Wegen der Unterlassungsverpflichtung aus der beschränkt persönlichen Dienstbarkeit unterwirft sich der jeweilige Eigentümer der sofortigen Zwangsvollstreckung aus dieser Urkunde.

4) Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages

Stadtverordnete Weigand berichtet aus dem Bauausschuss. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Baumann (stellt einen Änderungsantrag auf Verweisung in den Bauausschuss mit vorherigem Ortstermin), Bürgermeister Stolz, Glöckner, Rein, Brune, Glöckner, Degenhardt, Delhey, Brune und Rode.

Der Änderungsantrag der BG-Fraktion wird **abgelehnt** bei folgender Stimmverteilung:

4	Ja-Stimmen
26	Nein-Stimmen
2	Enthaltungen

Die Abstimmung über die Vorlage ergibt folgendes Ergebnis:

25	Ja-Stimmen
keine	Nein-Stimmen
6	Enthaltungen

Beschluss:

Dem Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages mit Frau Dr. Anna-Maria Schmitt-Bylandt, Wiesbadener Str. 31 65817 Eppstein über die Dauer von 99 Jahren bzgl. der Grundstücke Gem. Gelnhausen, Fl. 1, Flst. 1218/860 Altes Rathaus Burgstr. 11 = 97 qm sowie des Flurstückes 847/9 = 164 qm zum Erbbauzins von 600,-- Euro pro Jahr wird zugestimmt.

Sollte zu einem späteren Zeitpunkt ein Fussweg zwischen der Burg und der Müllerwiese errichtet werden, verpflichtet sich Frau Dr. Schmitt-Bylandt die benötigte Fläche von ca. 25 qm aus dem Flst. 847/9 kostenlos der Stadt wieder zu übertragen.

5) Grundstücksübertragung im Bereich Burgstraße

Ist zurückgezogen worden.

Teil II

3. Ortsgericht Gelnhausen I und II - Verlängerung von Amtszeiten

Die Abstimmung ergibt folgendes Ergebnis:

- einstimmig -

Beschluss:

Dem Direktor des Amtsgerichtes wird vorgeschlagen:
die Amtszeit des Ortsgerichtsmitgliedes
Albert Kirchner, Am Rottgarten 16, 63571 Gelnhausen-Haitz
für den Ortsgerichtsbezirk Gelnhausen I zu verlängern
sowie
die Amtszeit des stellvertretenden Ortsgerichtsvorstehers
Josef Sinsel, Am Rückersberg 1, 63571 Gelnhausen-Höchst
für den Ortsgerichtsbezirk Gelnhausen II zu verlängern.

4. Jahresrechnung 2007 Stadt Gelnhausen

Stadtverordneter Klauser berichtet aus dem Kassen- und Rechnungsprüfungsausschuss.

Die Abstimmung ergibt folgendes Ergebnis:

- einstimmig -

Beschluss:

1. Die geprüfte Jahresrechnung 2007 wird beschlossen.
2. Dem Magistrat wird Entlastung erteilt.

5. Änderung der Kindergartengebührensatzung

Stadtverordneter Dr. Lehnert berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss.
Bürgermeister Stolz zieht die Vorlage zurück.

6. Außerplanmäßige Ausgabe gem. HGO § 100, hier: Altlastenuntersuchungen

Stadtverordneter Dr. Lehnert berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss.

Die Abstimmung ergibt folgendes Ergebnis:

- einstimmig -

Beschluss:

Für die Untersuchung der kommunalen Altlasten im Stadtgebiet werden gemäß § 100 HGO
96.500,00 € außerplanmäßig in den Haushalt eingestellt.

**7. Sportplatz Hailer, hier: überplanmäßige Ausgabe gem. § 100 HGO,
Reparatur Kunstrasenbelag**

Stadtverordneter Dr. Lehnert berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss. Es folgen
Wortmeldungen der Stadtverordneten Baumann, Dorn, Rein, Vetter, Rode, Degenhardt und
Klauser.

Die Abstimmung ergibt folgendes Ergebnis:

27	Ja-Stimmen
keine	Nein-Stimmen
5	Enthaltungen

Beschluss:

Einer überplanmäßigen Ausgabe gemäß § 100 HGO in Höhe von 50.000,00 € betreffend die Kostenstelle 08.02.01.616100 – Unterhaltung der Sportanlagen – wird zugestimmt.

Teil III

8. Anträge der CDU-Fraktion (erneute Vorlage)

1) Kommunale Kriminalitätsprävention

Stadtverordneter Rein begründet den Antrag. Bürgermeister Stolz berichtet aus der Magistratssitzung vom 28.8.2007 und dem nachfolgenden Bericht in der Stadtverordnetenversammlung am 30.10.2007 und erläutert, dass damit der Antrag abgearbeitet sei. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Dr. Lehnert, Degenhardt, Pitz und Dr. Lehnert.

Der Antrag der CDU-Fraktion wird **abgelehnt** bei folgender Stimmverteilung:

14	Ja-Stimmen
16	Nein-Stimmen
2	Enthaltungen

2) Gelnhäuser Einkaufsmeile

Stadtverordneter Rein begründet den Antrag.

Der Antrag der CDU-Fraktion wird **abgelehnt** bei folgender Stimmverteilung:

14	Ja-Stimmen
16	Nein-Stimmen
2	Enthaltungen

3) „Anfragen“

Stadtverordneter Rein begründet den Antrag. Es folgen Wortmeldungen von Bürgermeister Stolz, den Stadtverordneten Degenhardt, Dr. Lehnert, Desch, Dreßbach, Dr. Lehnert und Letmathe.

Der Antrag der CDU-Fraktion wird **abgelehnt** bei folgender Stimmverteilung:

12	Ja-Stimmen
17	Nein-Stimmen
2	Enthaltungen

Die Sitzung wird für eine Pause von ca. 21:35 Uhr bis ca. 21:45 Uhr unterbrochen.

9. Anträge der FDP-Fraktion

1) Innenrevision und Controlling

Stadtverordneter Glöckner begründet den Antrag und erläutert, dass die Absätze 2 und 3 gestrichen werden.

Der geänderte Antrag der FDP-Fraktion wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

- einstimmig -

Beschluss:

Die Verwaltung wird aus gegebenem Anlass beauftragt, den Haupt- und Finanzausschuss zu informieren, in welcher Art und in welchem Umfang die Aufgaben der Innenrevision und des Controllings in der Stadtverwaltung, in der SEG, in den wirtschaftlichen Betrieben und in der Hallen- und Veranstaltungs GmbH wahrgenommen werden.

2) Open Air Veranstaltungen an Sonntagen

Stadtverordneter Glöckner begründet den Antrag und erläutert, dass der Absatz 2 gestrichen wird. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Rein, Bürgermeister Stolz, Rode, Glöckner, Dr. Lehnert, Degenhardt und Glöckner (zieht den Antrag zurück). Bürgermeister Stolz bietet an, über das Gespräch mit dem Veranstalter zu berichten.

10. Anträge der SPD-Fraktion

1) Mobiler Supermarkt

Stadtverordnete Dorn begründet den Antrag. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Rein (schlägt eine Textergänzung vor), Bürgermeister Stolz, Rode und Degenhardt.

Der ergänzte Antrag der SPD-Fraktion wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

- einstimmig -

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung begrüßt den durch die Stadt Gelnhausen und das lokale Bündnis für Familien initiierten mobilen Supermarkt des Behindertenwerkes, der seit einigen Wochen auch in Gelnhausen Station macht.

In diesem Zusammenhang regt die Stadtverordnetenversammlung an, mit dem Behindertenwerk dahingehend Gespräche zu führen, dass der mobile Supermarkt neben seiner bisherigen Route auch ein bis zwei Haltestellen im Bereich der Altstadt aufsucht.

Die Einrichtung eines festen Supermarktes bleibt trotzdem Ziel der Stadtentwicklung

2) 100 Kommunen für den Klimaschutz

Stadtverordneter Brune begründet den Antrag.

Der Antrag der SPD-Fraktion wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

- einstimmig -

Beschluss:

Die Stadt Gelnhausen tritt dem Programm / der Initiative des Landes Hessens „100 Kommunen für den Klimaschutz“ bei.

11. Anträge der BG-Fraktion**1) Fahrradabstellplätze Bahnhof Gelnhausen**

Stadtverordneter Delhey begründet den Antrag.

Der Antrag der BG-Fraktion wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

- einstimmig -

Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, mit der Bahn AG über die Errichtung zusätzlicher Abstellplätze für Fahrräder und sonstige Zweiräder am Bahnhof Gelnhausen zu verhandeln.

2) Abwassergebühr

Stadtverordneter Delhey begründet den Antrag. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Degenhardt, Bürgermeister Stolz, Degenhardt, Letmathe, Bürgermeister Stolz, Letmathe, Rode (stellt den Änderungsantrag auf Verweisung in den HFA zur Berichterstattung), Desch (stellt den Änderungsantrag auf Verweisung in den HFA zur Berichterstattung), Allwardt, Delhey und Dreßbach.

Der gemeinsame Änderungsantrag wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

- einstimmig -

Beschluss:

Der Antrag wird zur Berichterstattung in den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird in die nächste Sitzung vertagt:

11. Anträge der BG-Fraktion**3) Baumschutzsatzung (hierzu liegt ein Änderungsantrag der BG-Fraktion vor)****12. Mitteilungen**

keine

Ende der Sitzung: ca. 22:50 Uhr

Gelnhausen, 2. September 2010

Doris Maria Viel
Stadtverordnetenvorsteherin

Dagmar Petersein
Schriftführerin